



RODENKIRCHENER KAMMER  
CHOR UND ORCHESTER

# Orchesterkonzert

Mittwoch, 18. Oktober, 20:00 Uhr

*Emmanuelkirche Köln-Rondorf*

*Carl-Jatho-Str. 1*

**Joseph Haydn** (1732 – 1809): *Ouvertüre zu „Armida“*

**W.A. Mozart** (1756 – 1791): *Violinkonzert Nr. 1 B-Dur KV 207*

**Antonio Rosetti** (1750 – 1792): *Sinfonie Nr. 39 g-Moll*

Go Yamamoto, *Violine*

Rodenkirchener KammerOrchester

Peter Stein, *Leitung*

*Eintritt: € 15,- (ermäßigt € 10,-)*

*Kartenvorverkauf: KVS-Tickets im Sommershof Rodenkirchen oder unter [karten@rkco-koeln.de](mailto:karten@rkco-koeln.de)*



RODENKIRCHENER KAMMER  
CHOR UND ORCHESTER

Im diesjährigen Herbstkonzert präsentiert sich das Rodenkirchener KammerOrchester mit einem rein instrumentalen Programm. Drei Orchesterwerke aus der Zeit der Wiener Klassik beleuchten auf unterschiedliche Weise das Klangbild der Zeit Mozarts.

Der Konzertmeister des RKOs Go Yamamoto ist der Solist im ersten Violinkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart aus dem Jahr 1773. Es handelt sich um das erste Instrumentalkonzert, das er überhaupt komponiert hat. Ihm ist hier als Siebzehnjähriger bereits ein großartiger Wurf gelungen.

Antonio Rosettis Sinfonie in g-moll aus dem Jahr 1787 ist ein hochdramatisches Werk, das in seinen gesanglichen Passagen und den farbigen Modulationen bereits auf die Klangwelt Franz Schuberts voraus weist und den Vergleich mit ähnlichen Kompositionen Haydns oder Mozarts nicht zu scheuen braucht.

Joseph Haydns Oper „Armida“ (1783) ist seine letzte und zugleich erfolgreichste Oper. Die Geschichte um den Kreuzritter Rinaldo und die Zauberin Armida war ein damals überaus populäres Sujet und wurde über einhundertmal vertont. Die heroische Ouvertüre eröffnet das Konzert der RKO, bei dem sich Peter Stein erstmals als ständiger Gastdirigent des RKOs dem Publikum vorstellt.